

Werdenberger & Obertoggenburger

Amtliches Publikationsorgan – www.wundo.ch



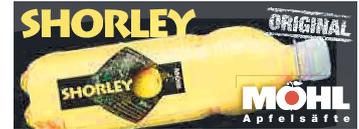
Ab sofort
einheimisches
Wild!

Helikopter ängstigte Hühner

Das Kreisgericht sprach einen Bauer, der einen Helikopter der Armee zum Abheben zwang, frei. ▶ **DIE DRITTE**

Gestrandete Flüchtlinge

Rund 600 Migranten harren in einem Camp vor den Toren der Schweiz aus. ▶ **SCHWEIZ 17**



REGION

BUCHS
Die Vielfalt der Tomaten am Freitagsmarkt ▶ **3**

UNTERWASSER
Das Churfürstentum freut sich auf sein Jubiläum ▶ **4**

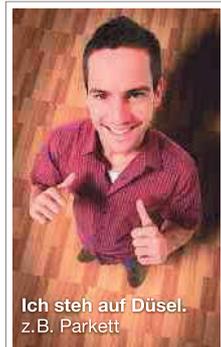
GRABS
Spieler von einst am Nostalgie-Derby ▶ **5**

GAMS
Zielsichere Jungschützen holen Silber ▶ **31**

Der Trainer sitzt fest im Sattel

VADUZ. Dem FC St. Gallen steht ein schweres und zukunftsweisendes Auswärtsspiel gegen den FC Vaduz bevor (Rheinpark-Stadion, Sonntag um 16 Uhr). Das Abschiedsspiel für den Espen-Trainer Joe Zinnbauer bei einer Niederlage? FCSG-Präsident Dölf Früh verneint und sieht derzeit keinen Anlass, Trainer Zinnbauer in Frage zu stellen. Er attestiert ihm, einen guten Job zu machen. «Ich rechne damit, dass wir die Negativserie durchbrechen», gibt sich Früh vor dem Spiel in Vaduz optimistisch. Er ist überzeugt davon, dass das Feuer entfacht wird, sobald sich der Erfolg einstellt. (wo) ▶ **SPORT 29**

Anzeige



Ich stehe auf Düsel.
z.B. Parkett

düsel
BODENBELÄGE

Düsel Bodenbeläge AG
Buchs und Azmoos
Telefon 081 756 32 30
www.duesel.ch

INHALT

Ausland	21
Fernsehen & Radio	13+15
Lokal	3-7
Lokalsport	30+31
Mobil	9
Schauplatz	32
Schweiz	17
Sport	25-29
Sudoku & Rätsel	16
Thema	18+19
Wetter	16
Wirtschaft	23+24



Das Team des Plaston-Projektes (von links): Ramon Hilber (Gossau), Leoni Bleisch (St. Gallen), Lia Canal (Buchs) und Nico Heiniger (St. Gallen). Bild: pd

Eine Buchserin ist nominiert

Die sechs Teams für den WTT Young Leader Award der Fachhochschule St. Gallen stehen fest. Dem Team, welches das Konzept für die Widnauer Plaston AG entwickelte, gehört Lia Canal an.

HANSPETER THURNHERR

BUCHS/WIDNAU. Die Jury aus namhaften Managern der Wirtschaft und Wissenschaft hat gestern die Nomination für den WTT Young Leader Award 2016 der Fachhochschule St. Gallen bekanntgegeben. Zu den jeweils drei nominierten Teams in den beiden Kategorien Managementkonzeption und Marktforschung gehört das Team mit der Buchserin Lia Canal, Ramon Hilber (Gossau), Nico Heiniger und Leoni Bleisch (beide St. Gallen).

«Wir entwickelten – einfach gesagt – mit dem Kennzahlen-Koffer ein Führungsinstrument für das Produktionscontrolling von Plaston. Auf einen Blick kön-

nen damit alle relevanten Kennzahlen auf einem Bildschirm überwacht werden. Dadurch kann Plaston die drei Strategie-säulen Menschen & Kultur, Wachstum und Profitabilität jederzeit auf ihren Zielerreichungsgrad überprüfen und zielgerichtete Massnahmen einleiten», erklärt Lia Canal das Konzept des «Kennzahlen-Cockpits».

Konzept für Widnauer Firma

Die vier Studierenden haben dieses für die Widnauer Firma Plaston AG entwickelt. «Unser Vorteil: Wir hatten in Ramon Hilber einen guten Teamleiter. Wir vier verstanden uns und die Zusammenarbeit machte Spass. Jeder brachte sein Wissen ein, so

fanden wir zusammen eine gute Lösung», erläutert Lia Canal die Arbeitsweise im Team. Für sie, welche das Fachhochschulstudium bereits abgeschlossen hat und bei der internationalen Kunsthandelsfirma Trafo Administration AG ihren Traumjob gefunden hat, ist die Nominierung eine grosse Ehre. «Denn normalerweise wird eine gute Leistung nur mit einer guten Note belohnt. Dass man mit einem Preis ausgezeichnet wird, ist daher speziell.»

Erster, Zweiter oder Dritter?

Welche der jeweils drei Projekte welchen Rang belegen, wird erst am Montag, 26. September bekannt. Dieses Geheimnis wird an jenem Tag vor

über 500 Gästen in der Tonhalle St. Gallen gelüftet. Allerdings vertritt Sibylle Minder Hochreutener, Prorektorin der FHS, bereits jetzt: «Betreffend der beiden Siegerteams war sich die Jury einig.» In der Kategorie Managementkonzeption habe es einen glasklaren Favoriten gegeben. Jurymitglied und Bauwerkchef Klaus Brammert ergänzt: «Auch über die Jahre betrachtet ist diese Arbeit als ausserordentlich herausragende Leistung einzustufen.»

Man darf also gespannt sein. Ob der Sieger das Plaston-Projekt, das Projekt der Flawiler Firma Büchler Reinli und Spitzli AG oder jenes der Leica Geosystems in Heerbrugg ist.

Kommission will Rentenalter auf 67 Jahre erhöhen

BERN. Das Rentenalter 67 kommt auf die politische Tagesordnung. Bei der Reform der Altersvorsorge schlägt die zuständige Nationalratskommission (SGK) eine automatische Erhöhung des Rentenalters vor, falls die AHV in finanzielle Schieflage gerät. Die Idee stammt von den grossen Wirtschaftsverbänden: In einem ersten Schritt soll das Rentenalter der Frauen wie vom Bundesrat vorgeschlagen auf 65 Jahre angehoben werden. 0,6 Mehrwertsteuerprozente sollen die AHV zusätzlich stabilisieren. Reicht das nicht aus, werden weitere Schritte und letztlich die Erhöhung fällig. Daneben ist auch die Kinderrente im Visier der SGK. (red./sda) ▶ **THEMA 18+19**

Edelweiss-Stoff aus der Schweiz

NEU ST. JOHANN. Die Hemden mit Edelweiss sind in der Schweiz beliebt, insbesondere vor dem eidgenössischen Schwingfest, das am nächsten Wochenende in Estavayer-le-Lac stattfinden wird. Viele der typisch schweizerischen Oberteile werden jedoch billig im Ausland hergestellt. Nicht so bei der Toggenburger Weberei Meyer-Mayor. Bis vor einem Jahr stellte sie Edelweiss-Baumwollstoff in Neu St. Johann her. Dann wurde die Produktion aus Gründen der Synergie nach Russikon verlegt. Die zürcherische Weberei gehört wie Meyer-Mayor zur österreichischen Getzner Textil AG. Mit dem Stoff aus Russikon werden Schweizer Konfektionsfirmen beliefert, die Wert darauf legen, dass auch das Gewebe hierzulande hergestellt wird, wie Geschäftsführer André Meyer, dessen Vorfahren die Toggenburger Weberei gegründet hatten, sagt. In Neu St. Johann selber wurde in eine neue Nähanlage investiert. (wo) ▶ **WIRTSCHAFT 24**

Ein lösungsorientierter Anwärter auf das Präsidium

HEINI SCHWENDENER

SEVELEN. Ortsgemeinden wirken, im Gegensatz zu Politischen Gemeinden, viel eher im Hintergrund. Trotzdem erfüllen sie im Dienst und zum Wohl der Öffentlichkeit vielfältige und wichtige Aufgaben. Denken wir beispielsweise nur an die Pflege der (Schutz-)Wälder und der Alpen.

Der 50-jährige Peter Engler kandidiert bei den Gemeindevahlen für das Präsidium des Verwaltungsrates der Ortsgemeinde Sevelen. Der 50-Jährige sagt über sich: «Ich bin kommunikativ und arbeite lösungsorientiert.» Als Präsident würde er sich dafür einsetzen, dass sich

die Ortsgemeinde gegen aussen kommunikativer gibt. Der dipl. Heizungstechniker HF kann sich auch vorstellen, Fragestunden für die Bürgerschaft einzuführen. ▶ **LOKAL 5**



Peter Engler
Verwaltungsrat Ortsgemeinde Sevelen

Vierter Steve Guerdat verpasst die Medaillenränge



Bild: ky/Laurent Gillioner

Nach einem Fehler am ersten Sprung des Stechens wird der Schweizer Steve Guerdat mit seinem Pferd Nino des Buissonnets, Olympiasieger von London 2012, in Rio de Janeiro nur Vierter. Gold geht verdienterweise an den 58-jährigen Briten Nick Skelton. ▶ **SPORT 25**

